

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 33

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 11. Februar
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 11 février
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 33
Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regler: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

N° 33
Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites — Concordats — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di
società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de
la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international
des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.
Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch
ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle ungerechtfertigter Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des
Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der gleich-
en Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizumischen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (412^a)

Gemeinschuldnerin: Kalophon Rekord A.-G., Bahnhofstrasse 35,
in Zürich 1.

Konkurrenzeröffnung: 23. Januar 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 19. Februar 1931, nach-
mittags 3 Uhr, im Restaurant zur Kaufleuten, I. Stock (blaues Zimmer), Pelik-
anstrasse 18, in Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 13. März 1931.

Liegenschaften:

In Wädenswil gelegen:

Kat. Nr. 1175: 1 Fabrikgebäude, Asssek. Nr. 1864, mit 7 Aren 94 m²
Gebäudegrundfläche und Hofraum an der Auenstrasse.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (395)

Failli: Mühlethaler, Fritz, représentant, Moutier.

Date d'ouverture de la faillite: 2 février 1931.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 3 mars 1931.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks in Murten (413)

Gemeinschuldner: Sollberger, Hans, gew. Bäcker, in Courtepin,
nunmehr in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 7. Februar 1931.

Erste Gläubigerversammlung: 17. Februar 1931, um 10 Uhr morgens, im
Gerichtssaal, im Rathaus zu Murten.

Eingabefrist: Bis 14. März 1931.

Kt. Aargau Konkursamt Zofingen (357^a)

Gemeinschuldner: Stambach, Paul, Garage und Reparatur-
werkstätte, von Uerkheim, in Zofingen.

Datum der Konkursöffnung: 31. Januar 1931.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 16. Februar 1931, nachmittags
2 Uhr, im Gerichtssaal, in Zofingen.

Eingabefrist: Bis 7. März 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (396)

Failli: Vaudroz, Robert, hôtel du Midi, Aigle.

Date de l'ouverture de la faillite: 27 janvier 1931.

Première assemblée des créanciers: 21 février 1931, à 11 heures, à la
maison de Ville, Aigle.

Délai pour les productions: 12 mars 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (397)

Faillie: Société Anonyme Record, à Lausanne.

Date du prononcé: 3 février 1931.

Première assemblée des créanciers: Lundi 16 février 1931, à 14 $\frac{1}{2}$ hs.,
dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon,
à Lausanne.

Délai pour les productions: 11 mars 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (398)

Faillie: Société Anonyme Sadel, enseignes lumineuses au néon,
Grand Chêne 1, à Lausanne.

Date du prononcé: 20 janvier 1931.

Première assemblée des créanciers: Lundi 16 février 1931, à 15 heures,
dans une des salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon,
à Lausanne.

Délai pour les productions: 11 mars 1931.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Yverdon (399)

Failli: Ludi, Frédéric, Café des Négociants, Yverdon.

Date de l'ouverture de la faillite: 4 février 1931.

Première assemblée des créanciers: Lundi 16 février 1931, à 14 heures,
à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.

Délai pour les productions et les servitudes: 11 mars 1931.

Immeubles sis sur Yverdon.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (400)

Failli: Quartier, Eugène, vins, à St-Inier.

Délai pour intenter action: 21 février 1931.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden in Sarnen (401)

Im Konkurse über von Atzigen, Niklaus, Feld, Alpnach, liegt
der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Ein-
sicht auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der
Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als
anerkannt betrachtet würde.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks in Murten (425)

Gemeinschuldnerin: Bönzli, Fanny, Handlung, in Kerzers.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Belllach (402)

in Grenchen

Im Konkurse über Oberhänsli, Albert, Bäcker und Möbel-
händler, in Grencheu, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern
beim Konkursamt zur Einsicht auf Anfechtung des Planes sind
innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen,
widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (414/5)

Gemeinschuldner:

- «AKA» Seiden Aktiengesellschaft (Société Anonyme Soie «AKA») («AKA» Silk Limited).
- A.-G. für Bau- und Industriebedarf in Liq. (Matériaux de Construction et Fournitures industrielles S. A. en liq.).

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (424)Gemeinschuldner: Breitenstein-Riva, Jakob, Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.**Kt. St. Gallen** *Konkursamt Wil* (416)

Die Kollokationspläne und Inventare in nachbezeichneten Konkursen liegen beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf:

- Suter-Horlacher, J., Kaufmann, Wil.
- J. Suter & Cie., Kollektivgesellschaft, Wil.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 17. bis und mit 26. Februar 1931.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (403)

Faillite: Bertrand, Marguerite, ci-devant Clinique l'Aiglon, à Leysin.

L'état de collocation modifié à la suite de productions tardives des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (404)

Ueber Schmuclerski, Judith, Frau, wohnhaft an der Birnensdorferstrasse 190, in Zürich 3, Inhaberin der Firma Judith Schmuclerski, Fabrikation von Beleuchtungskörpern und Metallwaren, am Hardplatz 19, in Zürich 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 23. Januar 1931 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 3. Februar 1931 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 21. Februar 1931 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Solothurn *Konkursamt Olten-Gösgen in Olten* (428)

Ueber von Arx, Walter, Handelscomptoir, Seidenhofweg 12, Olten, ist durch Verfügung des Konkursrichters v. Olten-Gösgen vom 31. Januar 1931 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 10. Februar 1931 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 24. Februar 1931 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 200. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Stato di ripartizione e conto finale

(L. E. 263.)

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (417)

Faillite: Ditta Meyer-Christian, di Mattia (negozio di burro e formaggio), già in Lugano.

Data del deposito: 11 febbraio 1931.

Termine per le opposizioni: Entro dieci giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. du Valais *Office des faillites de Sierre* (418)

Faillite: Palace Hôtel S. A., Montana.

Date de la clôture: 7 février 1931.

Actes de défaut de biens délivrés: 166079,91.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (405)

La liquidation de la faillite de Gerber, Edmond-Lucien, confections et soieries, à Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I, rendue le 22 janvier 1931.

Neuchâtel, le 6 février 1931.

Office des Faillites:

Le préposé: Hummel.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (419)

La liquidation de la faillite de Gauthier, né Schwaar, Rose-Marie, ci-devant épicerie au Vauseyon s. Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I, rendue le 7 février 1931.

Neuchâtel, le 9 février 1931.

Office des Faillites:

Le préposé: Hummel.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Ct. de Berne *Office des faillites du district de Moutier* (426)

Vente d'un immeuble avec atelier (seconde enchère)

Mardi, 17 mars 1931, dès les 13 1/2 hs., au Restaurant du Cerf, à Bévillard, il sera procédé à la seconde enchère à tout prix de l'immeuble ci-après décrit dépendant de la faillite Charpillot, Marc Roland, fabricant de pignons au dit lieu, savoir:

Ban de Bévillard: Feuille 526, cad. 288, Les Egourgereux, hab. atelier, assurée sous n° 37 pour fr. 30,000, assise, aisance, jardin de 6 ares 52 ca. et d'une estim. cad. de fr. 31,180. — Estimation des experts fr. 29,000. —

Sont de même compris dans la vente les machines et l'outillage servant à l'exploitation de l'atelier et dont le détail peut être consulté au cahier des charges. Le tout estimé par experts à fr. 6510. 50. Pas d'offre à la première enchère.

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 5 mars 1931.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)**Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)**

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires des charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà édue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Bern *Betreibungsamt Interlaken* (406)**Pfandverwertungs-Publikation. — I. Steigerung.**

Im Pfandverwertungsverfahren gegen Gurtner, Hermann Arnold, Dr. rer. pol., zum Hotel Steinbock, in Lauterbrunnen, wird Freitag, den 13. März 1931, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft zur Weinhalle, in Lauterbrunnen, auf eine Steigerung gebracht:

Lauterbrunnen, Grundbuchblatt Nr. 2265:

Die Hotelbesitzung zum Steinbock, in Lauterbrunnen, enthaltend: Hotelgebäude unter Nr. 462 für Fr. 262,700. — brandversichert, nebst Platz, Anlagen und Garten im Halte von 23,79 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 268,650. — Amtliche Schätzung Fr. 185,000. — Mit dieser Liegenschaft werden mitversteigert die im Grundbuch als Zubehör angemerkten Beweglichkeiten im Schätzwerte von total Fr. 122,352. 40.

Die Steigerungsdinge sind vom 3. März 1931 an im Bureau des Betreibungsamtes Interlaken zur Einsicht aufgelegt.

Eingabefrist: Bis und mit dem 2. März 1931.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe**

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Aktiven können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria per concordato e invito al creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich, Altstadt* (420)

Schuldnerin: Firma Richard Lässig & Co., Handel und Vertretungen in Waren aller Art, Hafnerstrasse 60, Zürich 5.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, III. Abteilung: 6. Februar 1931.

Sachwalter: Dr. O. Brandenburger, Rechtsanwalt, Pelikanstrasse 3, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 5. März 1931. Anmeldung schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. März 1931, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Zunfthaus z. Zimmerleuten, Rathausquai, Zürich 1.

Aktenaufgabe: Vom 16. März 1931 an auf dem Bureau des Sachwalters, Pelikanstrasse 3, Zürich 1.

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich, Altstadt* (423)

Schuldner: Scherer, Josef, Landwirt und Wirt, im Fahr, Dietikon (Zürich).

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, III. Abteilung: 30. Januar 1931.

Sachwalter: Dr. O. Peter, Rechtsanwalt, Zürich.

Eingabefrist: Bis zum 7. März 1931. Anmeldung schriftlich beim Sachwalter unter Befügung von Belogen.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. März 1931, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant «Weisser Wind», Oberdorfstrasse 20, II. Stock, in Zürich 1.

Aktenaufgabe: Vom 10. März 1931 an im Bureau des Sachwalters, Birnensdorferstrasse 32, Zürich 4.

Ct. del Ticino *Pretura di Locarno* (407)

La Pretura di Locarno notifica di avere oggi concessa una moratoria di due mesi al debitore Tedaldi, Costantino, mercerie e affini, in Locarno, nominandogli, quale commissario, il sig. avv. Fausto Pedrotta, in Locarno.

Locarno, 6 febbraio 1931.

Per la Pretura:
D. Degiorgi, assessore.

Ct. del Ticino *Distretto di Locarno* (408)
 Debitore: Tedaldi, Costantino, negoziante, Locarno.
 Data del decreto: 6 febbraio 1931.
 Commissario della moratoria: Avv. Fausto Pedrotta, in Locarno.
 Termine per la notifica dei crediti: 28 febbraio 1931, colla comminatoria che la mancata notifica del credito esclude dal diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.
 Adunanza dei creditori: 4 aprile 1931, alle ore 14.30, uell' Aula n° 17, della Pretura di Locarno.
 Esame degli atti: A partire dal giorno 23 marzo 1931, presso il commissario della moratoria Sig. Avv. Fausto Pedrotta, in Locarno, Via Ramogna.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
 (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich* (409)
 Die dem Stockar, Felix, Seidenstofffabrikation, Tüdistrasse 67, in Zürich 2, wohnhaft Tobelhofstrasse 18, in Zürich 7, gewährte Nachlassstundung ist durch Beschluss der 3. Abteilung des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. Februar 1931 um 2 Monate, d. h. bis zum 10. April 1931, verlängert worden.
 Zürich, den 7. Februar 1931.
 Der Sachwalter:
 Dr. Fr. Schenkel, Rechtsanwalt.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (427)
 Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma Standard A.-G., Fabrikation von elektrischen Beleuchtungskörpern und elektrischem Installationsmaterial usw., Viaduktstrasse 45, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 9. Februar 1931 gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, bis 7. Februar 1931 verlängert.
 Basel, den 10. Februar 1931. *Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.*

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
 (L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt* (429)
 Freitag, den 20. Februar 1931, vormittags 11 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock) über den von der Firma Standard A.-G., Fabrikation von elektrischen Beleuchtungskörpern und elektrischem Installationsmaterial, sowie Metallwaren aller Art, Handel usw., Viaduktstrasse 45, in Basel, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.
 Basel, den 10. Februar 1931. *Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.*

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire
 (B.-G. 298, 308 und 309.) (L. P. 298, 308 et 309.)

Kt. St. Gallen *Bezirksgerichtskanzlei Gossau* (410)
 Das Bezirksgericht Gossau hat mit Entsch. vom 5. Februar 1931 die dem Wirth, Adolf, Landwirt, Hub-Gossau, am 27. November 1930 gewährte Nachlassstundung infolge Rückzugs des Gesuches als aufgehoben erklärt und das Gesuch als erledigt am Protokoll abgeschrieben.
 Gossau, den 5. Februar 1931. *Bezirksgerichtskanzlei Gossau.*

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (430)
 Das Bezirksgericht Zürich III. Abteilung hat durch Beschluss vom 19. Dezember 1930 den von Schärer, Martha, Juwelen, Gold- und Silberwaren, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1, Privatadresse Lavaterstrasse 58, Zürich 2, ihren Gläubigern propoierten Nachlassvertrag auf der Basis von 35 %, zahlbar
 5 % nach rechtskräftiger gerichtlicher Genehmigung des Nachlassvertrages,
 10 % Ende Januar 1931,
 5 % Ende Mai 1931,
 5 % Ende August 1931,
 5 % bis 20. Dezember 1931 und
 5 % Ende März 1932,

genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger für verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 10. Februar 1931.

Namens des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung,
 Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (384²)
 Débiteur: Fahny-Gerber, Arthur, maître-couvreur, à La Chaux-de-Fonds.
 Commissaire: M^e Philippe Robert, avocat, à La Chaux-de-Fonds.
 Date du jugement d'homologation: 3 février 1931.
 Il est imparti aux créanciers dont les créances sont contestées, un délai d'un mois pour intenter action en reconnaissance de leurs droits.
 Neuchâtel, le 3 février 1931.
 Le greffier du Tribunal cantonal: J. Calame.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (421)
 Débiteur: Bouvier, Charles, précédemment chemisier, Rue du Rhône 41, actuellement domicilié Place Coravin 14, Genève.
 Date du jugement: 4 février 1931.
 Un délai de 15 jours pour intenter action et imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
 (B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Bern *Konkurskreis Burgdorf* (411)
 Mit Entsch. vom 22. Januar 1931 hat der Gerichtspräsident von Burgdorf den Nachlassvertrag der
 1. Kommanditgesellschaft Marbot & Cie., Aefligen;
 2. Marbot-Ehrsam, Fritz, in Alchenflüh;
 3. Bucher-Grütter, Adolf, in Burgdorf,
 verworfen. Der Entsch. ist in Rechtskraft erwachsen.
 Burgdorf, 5. Februar 1931.
 Der Sachwalter:
 Hugo Schnell, Fürsprecher.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.
 (Art. 249, 250 und 293 ff. B.-G.)

Ct. de Neuchâtel *District de La Chaux-de-Fonds* (386²)
 Débitrice: Compagnie des montres Berex S. A. (Berex Watch Co. S. A.), fabrication et commerce de l'horlogerie, Rue Léopold Robert n° 66, à La Chaux-de-Fonds.
 L'état de collocation est déposé, où il peut être consulté, au bureau du commissaire au sursis concordataire, Me Benjamin Jeanmairet, avocat, Rue Léopold Robert 32, à La Chaux-de-Fonds.
 Les actions en contestation doivent être introduites dans les dix jours de la publication du dépôt, à défaut le dit état sera considéré comme accepté et il sera immédiatement procédé à la répartition d'un dividende.
 La Chaux-de-Fonds, le 5 février 1931.
 Au nom de la commission de liquidation du concordat par abandon d'actif de la Compagnie des montres Berex S. A. (Berex Watch Co. S. A.):
 Le président: Fritz Benoit, notaire.
 Le secrétaire: Paul C. Jeanneret.
 Le commissaire au sursis: B. Jeanmairet, avocat.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Nahrungsmittel, Vertretungen usw. — 1931. 3. Februar.
Aktiengesellschaft vorm. Fr. Kradolfer & Co., in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 147). Die Gesellschaft errichtet gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1931 in Zürich eine Zweigniederlassung, für welche die publizierten Bestimmungen ebenfalls massgebend sind und welche durch das einzige Verwaltungsratsmitglied, Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt, von und in Zürich, vertreten wird. Geschäftslokal in Zürich: Usterstrasse 1, Zürich 1.

Damen- und Mädchenkonfektion. — 5. Februar. Die Firma **E. Ott & Co.,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 272 vom 28. November 1929, Seite 2350), Fabrikation von Damen- und Mädchenkonfektion, Gesellschafter Emil Ott und Hedwig Ott ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Firma «J. & E. Bodmer & Ott», in Zürich 2, übernommen worden (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1930, Seite 1238).

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berichtigung. 1931. 2. Februar. In der Generalversammlung vom 21. Januar 1931 hat die **Alpgesellschaft Trockenmatt, Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Meggen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Mai 1925, Seite 792), die Auflösung beschlossen. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen; sie lautet wie oben angegeben, und nicht «Alpenossenschaft Trockenmatt», wie irrtümlicherweise im S. H. A. B. Nr. 29 vom 6. Februar 1931, Seite 247 publiziert wurde.

Berichtigung. Die Firma **Inmanuel Herz, Spezial-Engros-Haus für Bébé- und Kinderausstattungsartikel,** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1930, Seite 1420), ist nicht in Konkurs geraten und kann nicht von Amtes wegen gestrichen werden. Die Publikation im S. H. A. B. Nr. 32 vom 10. Februar 1931, Seite 275 beruht auf einem Irrtum. Die Firma «Inmanuel Herz» besteht unverändert weiter. Das Konkurskenntnis betrifft die Firma «Isak Erlanger vormals Herz & Co», in Luzern.

Merccerie en gros. — 11. Februar. Die Firma **Isak Erlanger vormals Herz & Co,** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1930, Seite 1484), wird infolge Konkurskenntnisses des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt, bestätigt durch Entsch. vom 26. Januar 1931 der Schuldbetreibungs- und Konkurskommission des Obergerichts, von Amtes wegen gestrichen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1931. 9. Februar. Die Firma **K. Hürliemann Söhne, Kalk- und Zementfabriken,** in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 186 vom 5. August 1919, Seite 1390), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Kammersteinfabrikation und demgemäss die Firma wie folgt abgeändert: **K. Hürliemann Söhne, Kalk- und Zementfabriken, Kammersteinfabrikation.**

9. Februar. Inhaber der Firma **Karl Kessler, Buchdruckerei «March Anzeiger»,** in Lachen, ist Karl Kessler, von Galgenen, in Lachen. Buchdruckerei und Verlag des «March Anzeiger», Herrengasse.

Vorhang- und Spitzengeschäft. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Lina Schnüriger,** in Schwyz, ist Lina Schnüriger, von und in Schwyz. Vorhang- und Spitzengeschäft, Herrengasse.

Kerzen, Wachswaren usw. — 9. Februar. Die Firma **Emil Schnyder-Steinuer,** in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 140 vom 8. Juni 1911, Seite 969), Wachs- und Paraffinkerzen, hat ihre Geschäftsnatur abgeändert in: Fabrikation von Kerzen, Wachswaren und chemisch-technischen Produkten, Detailhandel in Papeterie und Lederwaren. Ferner erteilt die Firma Einzelprokura an Fräulein Anna Schnyder, von und in Einsiedeln.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Commerce de céréales, moulin. — 1931. 9 février. Romain Dewarrat feu Pierre, originaire de Tatroz rière Attalens, y domicilié et Séraphin Dewarrat feu Pierre, de et au même lieu, ont constitué à Tatroz rière Attalens, sous la raison sociale **Dewarrat Frères,** une société en nom collectif qui commence par son inscription au registre du commerce. Commerce de céréales, exploitation d'un moulin.

Bureau de Fribourg

Café. — 9 février. Le chef de la maison **Arnold Morel,** à Fribourg, est Arnold, fils d'Amédée Morel, de Mézières, à Fribourg. Exploitation du café-restaurant des Merciers, Place St. Nicolas, 160.

Laiterie. — 9 février. Le chef de la maison **Elisabeth Grossniklaus**, à Marly-le-Grand, est Elisabeth, née Etter, épouse séparée de biens de Rodolphe Grossniklaus, de Beatenberg, à Marly-le-Grand. La maison donne procuration à Rodolphe Grossniklaus, de Beatenberg, à Marly-le-Grand. Laiterie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Uhrenfabrikation. — 1931. 9. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **A. Uebelhardt & Cie.**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1927, Seite 178), ist Lina Uebelhardt geb. Grieder, Ehefrau des Albert Uebelhardt, von und in Welschenrohr, ausgeschieden.

Bureau Lebern

9. Februar. Der **Flobert-Club «Helvetia»**, Verein, mit Sitz in Selzach (S. H. A. B. Nr. 168 vom 16. Juli 1914, Seite 1243), wird gestützt auf den Beschluss der Vereinsversammlung vom 7. Juli 1930 im Schweizerischen Handelsregister gestrichen. Gestützt auf Art. 60 Z. G. B. besteht der Club als Verein ohne Eintrag weiter.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1931. 6. Februar. **Käsergenossenschaft Marbach**, Genossenschaft, mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1927, Seite 770). Der bisherige Präsident Robert Kobelt ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt Oscar Kobelt, Landwirt, von und in Marbach. Zum Präsidenten wurde das bisherige Vorstandsmitglied Otto Kobelt, Landwirt, von und in Marbach, bestimmt. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

6. Februar. **«Helvetia»**, Schweizerische Feuerversicherungsgesellschaft («L'Helvetia» Compagnie Suisse d'Assurance contre l'Incendie) («L'Elvezia», Compagnia Svizzera d'Assicurazioni contro l'Incendio) («Helvetia», Swiss Fire Insurance Company), Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1927, Seite 857). Die Unterschrift von Generaldirektor August Schelling ist erloschen. Zu Direktoren wurden ernannt: der bisherige Subdirektor: Max Ehrismann, von Grüningen, in St. Gallen; der bisherige Direktor der Filiale Paris: G. Adolf Schelling, von und in St. Gallen; Prokura ist erteilt an Eduard Leu, von Birrenlauf (Aargau), in St. Gallen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen je ein Direktor, ein Subdirektor oder ein Prokurist unter Gegenzeichnung durch ein Mitglied des Verwaltungsrates.

Elektrische Apparate. — 7. Februar. Die Firma **Karl Baur-Rehffuss**, Vertretungen in elektrotechnischen Apparaten, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1929, Seite 1692), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Weinhandel. — 7. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gutmann & Co. in Liq.**, Weinhandel, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 155 vom 8. Juli 1925, Seite 1189), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Abwesenheit sämtlicher Gesellschafter im Auslande gemäss Art. 28, Ziff. 3 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Glas- und Spiegelmanufaktur. — 1931. 9. Februar. Jakob Brüllmann, jun., und Julius Brüllmann, beide von Schocherswil, beide in Kreuzlingen, haben unter der Firma **Jakob Brüllmann Söhne**, in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1931 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv zu zweien. Glas- und Spiegelmanufaktur.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Ristorante. — 1931. 31. gennaio. La ditta individuale **Bachmann Emilio**, in Giubiasco, ristorante (F. u. s. di e. del 19 luglio 1923, n° 166, pag. 1439), notifica di aver traslocato la sede da Giubiasco a Bellinzona, Daro, Casa Zanini Pietro, dove si trova egualmente il domicilio personale del titolare.

Panificio e negozio di commestibili. — 7 febbraio. Titolare della ditta individuale **Andrea Righetti**, in Lumino, è Righetti Andrea fu Giulio, di ed in Lumino. Panificio e negozio di commestibili.

Ufficio di Biasea

Assicurazioni, rappresentanze. — 7 febbraio. La ditta individuale **Antonio Ghiringhelli**, in Osogna, assicurazioni e rappresentanze (F. u. s. di e. del 8 marzo 1912, n° 62, pag. 414), è cancellata dal registro per cessazione di commercio ad istanza del titolare.

Ufficio di Locarno

Hôtel. — 7 febbraio. La ditta individuale **Heinrich E. Hirzel**, in Murallo, Hôtel Pension Carlton, di cui alla pubblicazione di fallimento (F. u. s. di e. del 17 novembre 1926, n° 269, pag. 2010), viene reinscritta d'Ufficio, essendo stato omologato il concordato proposto e quindi revocato il fallimento con decreto 4 febbraio 1931 della Pretura di Locarno.

Distretto di Mendrisio

Rettifica di iscrizione. Nella pubblicazione apparsa sul F. u. s. di e. del 27 gennaio 1931, n° 20, pag. 171, è incorso il seguente errore: La ragione sociale è stata indicata: «Andrea e Arnaldo Sala, succ. a Sala, Chiesa e Bianchi» invece di: **Andrea e Arnaldo Sala, succ. a Sala, Chiesa e Bianchi**, in Chiasso. Lo stesso errore è stato commesso coll'indicare il nome del socio costituente la ditta, poichè fu scritto Arnaldo in luogo di Arnaldo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Café. — 1931. 6 février. Le chef de la maison **Armand Rosset**, à Aubonne, est Armand-Ulysse, fils d'Ulysse Rosset, bourgeois de Bougy-Villars, domicilié à Aubonne. Détenanteur du Café du Casino à Aubonne.

Minoterie, etc. — 6 février. La raison **O. Pasche-Charrière**, à Aubonne, minoterie, commerce de grains et farines (F. o. s. du e. n° 41 du 19 février 1924), est éteinte et radiée par suite de faillite du titulaire.

Transports automobiles, etc. — 6 février. La raison **Emile Bianehard**, à Féchy, transports automobiles, camionnages (F. o. s. du e. du 17 janvier 1930, n° 13), est éteinte et radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Morges

Boulangerie, etc. — 6 février. Le chef de la maison **Alfred Marti**, à Morges, est Henri-Alfred Marti, de Graltshausen (Thurgovie), domicilié à Morges. Boulangerie-pâtisserie. Grand Rue, n° 2.

Bureau d'Oron

Commerce de bétail. — 2 février. Le chef de la maison **Constant Chevalley**, à Palézieux-Gare, commerce de bétail (F. o. s. du e. du 16 octobre 1925), fait inscrire que le siège de sa maison et son domicile personnel sont transférés à Oron-la-Ville.

Bureau de Vevey

27 janvier. La société anonyme **Société The Majestic Palace Hôtel**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du e. des 8 février 1906, n° 51, page 202; 9 février 1929, n° 33, page 289), fait inscrire ce qui suit: Dans son assemblée générale extraordinaire du 13 décembre 1930, elle a révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social de fr. 3.780.000 a été réduit et porté à fr. 2.835.000 par la diminution du montant nominal des actions comme suit: a) de fr. 600 à fr. 450 pour les actions privilégiées; b) de fr. 50 à fr. 37. 50 pour les actions de première classe, et c) de fr. 10 à fr. 7. 50 pour les actions de deuxième classe. 2. Dans une autre assemblée générale du même jour, les actionnaires ont procédé à une nouvelle révision des statuts apportant la modification suivante aux faits publiés: les actions ont été unifiées en titres de fr. 7. 50 chacune, les actions privilégiées et de première classe étant échangées: a) les actions privilégiées à raison de 60 actions de fr. 7. 50 pour une action de fr. 450; b) les actions de première classe à raison de 5 actions de fr. 7. 50 pour une action de fr. 37. 50. Le capital actuel est ainsi fixé à fr. 2.835.000, divisé en 378.000 actions de fr. 7. 50 chacune, au porteur. La révision a porté également sur d'autres articles des statuts non soumis à publication. Ont été désignés en qualité d'administrateurs: Max Pfyffer, de Lucerne, directeur de banque, domicilié à Montreux-le-Châtelard, et Vincent Baudoin, de nationalité française, administrateur du Palais de la Méditerranée, domicilié à Nice. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective de deux autres administrateurs.

Lait, beurre, fromage. — 7 février. La raison **Samuel Bardet**, à La Tour-de-Peilz, lait, beurre et fromage à l'enseigne «Laiterie des Remparts» (F. o. s. du e. du 25 avril 1924, n° 86, page 697), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Lait, beurre, fromage. — 7 février. Le chef de la raison **Vve. Léa Bardet**, à La Tour-de-Peilz, est Léa-Marie, née Christinat, veuve de Samuel-Ernest Bardet, originaire de Villars-le-Grand, domiciliée à La Tour-de-Peilz. Lait, beurre et fromage, à l'enseigne «Laiterie des Remparts». Rue des Remparts n° 2.

Café, hôtel. — 7 février. La raison **Pierre Décaillet**, à Vevey, exploitation de café-restaurant et hôtel (F. o. s. du e. du 25 mars 1930, n° 70, page 640), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1931. 9. Februar. Aus dem Vorstand der **Kranken- und Unfallkasse Ems-Ergisch**, mit Sitz in Unterems (S. H. A. B. Nr. 196 vom 22. August 1923, Seite 1627), sind die bisher eingetragenen Mitglieder Pfarrer Alexander Inderbinen und Landwirt Paul Zeiter ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Der gegenwärtige Vorstand besteht aus: Alfred Tscherrig, Sohn von Johann Josef, Landwirt und Revierförster, von und in Oberems, Präsident; Alois Andres, Sohn von Emil, Landwirt, von und in Ergisch, Vizepräsident und Kassier, und Leo Guntern, Sohn von Alex, Schuhmacher, von Biel, Goms, in Ergisch, Sekretär. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

Bureau de St-Maurice

7 février. La société en nom collectif **Du Pasquier et Riis-Favre, Ecole Nouvelle Alpine Lémania, Champéry**, à Champéry, exploitation d'un institut de jeunes gens (F. o. s. du e. du 27 juillet 1928, n° 174, page 1467) est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Marchand-tailleur etc. — 7 février. La raison **Auguste Orsat**, à Martigny-Ville, marchand-tailleur, tissus, toilerie (F. o. s. du e. du 20 novembre 1926, n° 272, page 2037) est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

7 février. Sous le nom de **Ligue Antituberculeuse du district de Monthey**, il est fondé une association qui a son siège à Monthey et pour but de combattre la tuberculose. Les statuts portent la date du 30 juin 1930. Est membre de l'association toute personne physique ou morale qui en fait la demande écrite au comité et qui est agréée par celui-ci. Il n'y a pas de finance d'entrée. La contribution annuelle est de fr. 2 au minimum. La qualité de sociétaire se perd par le décès, par la démission et par l'exclusion prononcée par le comité. Les avis et convocations de la société se font par la voie de la presse. Les organes de l'association sont: l'assemblée générale et le comité de direction composé de 7 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Le président est Jean Maistre, docteur-médecin, originaire de Genève; le vice-président Armand Contat, ingénieur-chimiste, originaire de Monthey et le secrétaire Charles de Werra, avocat, originaire de St-Maurice; tous trois domiciliés à Monthey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1931. 23 janvier. La société coopérative **Société Neuchâteloise de Création**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 11 décembre 1900, n° 401), a décidé dans son assemblée générale du 4 décembre 1914, sa transformation en une association aux sens des articles 60 et suivants du Code civil, et de renoncer à l'inscription au registre du commerce. Il n'y a pas de passif. La société coopérative est radiée au registre du commerce.

Constructions mécaniques, garage etc. — 6 février. Jules-Henri Gacon, originaire de Frérens et Neuchâtel, domicilié à la Chaux-de-Fonds, l'un des associés de la société en nom collectif **Guttman et Gacon**, atelier de construction mécanique, commerce et garage d'automobiles à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 24 janvier 1912, n° 21) est séparé de biens d'avec son épouse Jeannette-Augusta née Maurer, selon contrat de mariage du 6 janvier 1931, reçu Me Alfred Aubert, notaire à La Chaux-de-Fonds.

Café. — 6 février. La procuration conférée à **D^{lle} Anna Walker**, par la raison **Philippe Ulrich**, Café-Brasserie de la Place à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. des 13 février 1928, n° 36 et 4 février 1931, n° 27) est radiée.

Mécanique etc. — 6 février. Le chef de la maison **Alfred Huguenin**, à La Chaux-de-Fonds, est Alfred-Henri Huguenin, du Locle et La Brévine, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Mécanique, Découpages en tous genres. Rue Staway-Mollondin N° 4.

6 février. Société anonyme **Publicitas société anonyme suisse de Publicité Haasenstein et Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società anonima sviz-**

zera di Publicita Haasenstain e Vogler), avec siège à Genève et plusieurs succursales en Suisse dont une à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. des 28 décembre 1894, n° 279, et 21 mai 1929, n° 115). Dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mars 1930 dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Bernard de Budé, notaire à Genève, elle a modifié ses statuts en ce sens que le siège social est transféré à Lausanne. Dorénavant les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce paraissant à Berne. En outre, elle a modifié d'autres points des statuts qui n'intéressent pas les tiers. Le conseil d'administration est actuellement composé de Jean Hegnauer, délégué (inscrit), Charles Burger-Kehler (inscrit), Georges Epitoux (inscrit), Emile Eberhard (inscrit) et Maurice E. Meyer, président du conseil (inscrit). Les directeurs sont: Charles Patru (inscrit) et Charles Kellenberger, de Walzenhausen (Appenzel) à Lausanne. Les fondateurs de pouvoirs sont: Alphonse Wunenburger (inscrit), Albert Buèche (inscrit). Les administrateurs Henry George (directeur) et Robert Witzinger sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Les directeurs Jacques Lamunière, William Moretti et le sous-directeur Guillaume Marti sont radiés et leurs pouvoirs éteints. La signature de William George, fondé de pouvoirs, est également radiée. Le directeur de la succursale de la Chaux-de-Fonds est Florian Mathey (inscrit).

Horlogerie. — 9 janvier. La raison Stauffer Son & Co (Stauffer fils et Cie), fabrication, achat et vente d'horlogerie avec siège à Londres, et succursale à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. des 17 octobre 1900, n° 346 et 22 août 1912, n° 214) fait inscrire que Charles Nicolet-Sandoz n'est plus le chef de la raison. Il a été remplacé dès le 31 octobre 1926 par Georges Nicolet, citoyen anglais, domicilié à Londres. Le pouvoir de représentation pour la succursale de La Chaux-de-Fonds a été conféré à Henri Brandt, originaire de La Chaux-de-Fonds et du Locle, domicilié à La Chaux-de-Fonds, lequel signera par procuration. Le bureau de la succursale a été transféré rue de la Paix 29.

Bureau du Locle

6 février. Dans ses séances des 13 juin et 14 décembre 1930, la Paroisse Indépendante des Ponts-de-Martel, association ayant son siège aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du e. des 16 mai 1891, n° 114 et 29 août 1902, n° 318, page 1270) a renouvelé son comité et nommé: Président: Edouard Vuille, de La Sagne, horloger; secrétaire: Raoul Pellaton, fabricant d'horlogerie, de Travers, tous deux domiciliés aux Ponts-de-Martel en remplacement de Albert de Pury et Emile Perrenoud, dont les pouvoirs sont radiés. Le président et le secrétaire signent collectivement.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 7. Februar 1931 — Situation hebdomadaire au 7 février 1931

| Aktiven — Actif | | Letzter Ausweis Dernière situation | |
|---------------------------------|-------------------|---------------------------------------|--|
| | Fr. | Fr. | Encaisse or en Suisse à l'étranger |
| 1. Goldbestand: | | | |
| im Inland | 643,705,510. 80 | | |
| im Ausland | 10,725,839. 60 | | |
| | 654,431,350. 40 | — | 104,778. 60 |
| 2. Golddevisen | 375,305,102. 97 | — | 1,670,263. 55 |
| 3. Inlandportefeuille | 27,271,668. 63 | — | 1,448,917. 17 |
| 4. Lombardvorschüsse: | | | |
| als Notendeckung verw. | 38,420,023. 51 | | |
| Andere Lombardvorsch. | — | | |
| | 38,420,023. 51 | + | 910,955. 96 |
| 5. Wertschriften | 131,649,704. 50 | + | 279,327. 80 |
| 6. Wertschriften: | | | |
| im Inland | 10,887,007. 85 | — | 6,963,555. 42 |
| im Ausland | 7,372,823. 48 | — | — |
| 7. Sonstige Aktiven | 19,362,665. 69 | — | 2,027,406. 63 |
| Total | 1,264,700,347. 23 | | |

| Passiven — Passif | | Fonds propres | |
|--------------------------------|-------------------|---------------|------------------------|
| | Fr. | Fr. | Billets en circulation |
| 1. Eigene Gelder | 34,500,000. — | — | — |
| 2. Notenumlauf | 914,067,840. — | — | 35,083,635. — |
| 3. Tägl. fäll. Verbindlichk. | 286,585,550. 72 | + | 24,550,974. 82 |
| 4. Sonstige Passiven | 29,547,456. 51 | — | 491,977. 43 |
| Total | 1,264,700,347. 23 | | |

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Lombardzinsfuß 3%, seit 22. Januar 1931. — Taux pour avances 3%, depuis le 22 janvier 1931. 20. 27. 1. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 11. Februar an — Cours de réduction à partir du 11 février
Belgien Fr. 72. 35; Dänemark Fr. 138. 60; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 80; Deutschland Fr. 123. 15; Frankreich Fr. 20. 31; Italien Fr. 27. 15; Jugoslawien Fr. 9. 14; Luxemburg Fr. 14. 45; Marokko Fr. 20. 31; Niederlande Fr. 20S. —; Oesterreich Fr. 72. 80; Polen Fr. 58. 10; Schweden Fr. 138. 75; Tschechoslowakei Fr. 15. 33; Ungarn Fr. 90. 45; Grossbritannien Fr. 25. 20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Elektroanlagen A. G. in Basel

| Aktiven | | Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1930 (nach Verteilung des Gewinnsaldos gemäss Antrag des Verwaltungsrates) | | Passiven | |
|---------------------------------------|--|--|--------------------------------|------------|-----|
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Conto Beteiligungen | 8,838,149 | 75 | Aktien-Conto: | | |
| Conto Debitoren | 1,480,279 | 35 | 18,000 Vorzugsaktien | 1,800,000 | — |
| | | | 82,000 Stammaktien | 8,200,000 | — |
| | | | Reservefonds-Conto | 41,754 | 50 |
| | | | Conto Creditoren | 133,616 | 90 |
| | | | Dividenden-Conto | 111,722 | 55 |
| | | | Gewinn- und Verlust-Conto: | | |
| (A. G. 5) | | | Vortrag | 31,335 | 15 |
| | 10,318,429 | 10 | | 10,318,429 | 10 |
| Soll | Gewinn- und Verlust-Conto per 31. Dezember 1930 | | Haben | | |
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Geschäftskosten und Steuern | 101,246 | 75 | Vortrag aus 1929 | 50,005 | 25 |
| Abreibungen | 422,779 | 40 | Geschäftsergebnis | 621,057 | 63 |
| Gewinnsaldo | 144,036 | 75 | | | |
| | 671,062 | 90 | | 671,062 | 90 |

Allgemeine Grundkreditbank in Basel

| Aktiven | | Bilanz auf den 31. Dezember 1930 | | Passiven | |
|----------------------------------|--|----------------------------------|--|-----------|-----|
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Kassa | 14,109 | 90 | Aktienkapital | 3,000,000 | — |
| Hypothekar-Darlehen | 5,203,675 | 65 | Reservefonds | 126,000 | — |
| Kontokorrent-Debitoren | 1,101,200 | 93 | Hypothekar-Schulden | 525,000 | — |
| Bankgebäude | 500,000 | — | Andere Schulden | 2,712,038 | — |
| Mobilien | — | 1 | Kontokorrent-Gläubiger | 174,302 | 25 |
| | | | Dividenden-Coupons | 2,786 | — |
| (A. G. 6) | | | Gewinn- und Verlustrechnung, Saldo | 278,861 | 23 |
| | 6,818,987 | 48 | | 6,818,987 | 48 |
| Soll | Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1930 | | Haben | | |
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Passivzinsen | 186,219 | 63 | Saldovortrag aus 1929 | 22,065 | 53 |
| Generalunkosten | 61,629 | 06 | Aktivzinsen und Provisionen | 475,604 | 39 |
| Saldo | 278,861 | 23 | Mieten | 29,040 | — |
| | 526,709 | 92 | | 526,709 | 92 |

Annoncen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Butonia A.-G., Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiernit auf Montag, den 23. Februar 1931, vormittags 11 Uhr, ins Advokaturbureau Thalberg, Bahnhofstrasse 39, zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1930 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahl des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors sowie des Suppleanten.

Der Verwaltungsrat: H. Rubinstein.

Elektroanlagen A. G., Basel

Dividenden-Zahlung

Die Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 1930 erfolgt, unter Abzug der eidg. Couponsteuer, vom 11. Februar 1931 ab gegen Einreichung des Coupon N° 2 ab den

Vorzugsaktien mit Fr. 5.82 netto

bei den folgenden Bankstellen:

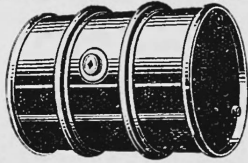
- Basler Handelsbank in Basel und ihre Niederlassungen in Genf und Zürich,
- Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen,
- Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich.

(3263 Q) 426 i

Eiserne Transportfässer

autogen und elektrisch geschweisst
im Vollbade verzinkt oder gestrichen

Spezialfabrikation
Starke, solide
Ausführung



Lieferung innert
kürzester Frist
zu billigsten
Preisen 72.1

GEMPP & UNOLD A.-G., BASEL
Blechwarenfabrik und Verzinkerei

Compagnie Coloniale du Angodie S.A., Glarus

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 10. März 1931, nachmittags 3 Uhr, in Zürich, Schanzengasse 14, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals von 1,500,000 Franken auf 2,000,000 Franken durch Ausgabe von 1000 neuen Inhaberaktien à Fr. 500.—, und entsprechende Aenderung von § 5 der Statuten.
2. Konstatierung der Zeichnung und der Volleinzahlung der 1000 Stücke neuen Aktien à Fr. 500.—.

Glarus, den 9. Februar 1931.

(4103 O) 413 i

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Volksfürsorge

Volkversicherung auf Gegenseitigkeit

Einladung zur 13. ordentlichen Generalversammlung

Die Mitglieder unserer Genossenschaft werden hiermit zur Teilnahme an der dreizehnten ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 14. März 1931, nachmittags 4 Uhr, in den ersten Stock des Genossenschaftshauses im Freidorf bei Basel, eingeladen.

Der Verwaltungsrat hat die Tagesordnung folgendermassen festgesetzt:

1. Ernennung der Stimmzähler.
2. Protokoll der zwölften ordentlichen Generalversammlung vom 15. März 1930.
3. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 31. Dezember 1930.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1931 (drei Revisoren und zwei Ersatzmänner).
5. Allfälliges.

Die Mitglieder haben sich durch die letzte Prämienquittung über ihre Stimmberechtigung auszuweisen. Mitglieder, welche sich durch andere Mitglieder vertreten lassen, haben ihre Vertreter ausserdem mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen.

(3216 Q) 407 i

Basel, den 7. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

EIKA

Einkaufsstelle des Schutzverbandes der papierverarbeitenden Industrien der Schweiz

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 26. Februar 1931, 15 Uhr, ins Café Rudolf (I.St.), in Bern.

TRAKTANDEN:

1. Ablegung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über Jahresrechnung, über Decharge-Erteilung und über Verwendung des Reingewinnes.
3. Mitteilungen und Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung, abgeschlossen per 31. Dezember 1930, sowie der Revisorenbericht liegen in den Geschäftsräumen der Eika für die Mitglieder ab 18. Februar 1931 zur Einsicht auf.

410 i

Bern, den 10. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Linth-Kraft A.-G.

Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, 27. Februar 1931, vorm. 10 ¼ Uhr, im Bureau der Eika, Effingerstr. 2, Bern.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes für das Jahr 1930, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1930, sowie des Revisorenberichtes. Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Zutrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 20. Februar 1931 beim Delegierten des Verwaltungsrates, Herrn Fürsprecher Scherz, Effingerstrasse 2, Bern, gegen genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien verlangt werden. Dieselben werden vor Beginn der Generalversammlung ausgehändigt. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegt zuhanden der Aktionäre vom 19. Februar bis zur Generalversammlung auf dem Bureau der Eika zur Einsicht auf.

409

Bern, den 10. Februar 1931.

Linth-Kraft A.-G.: Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft Zürich

Compagnie Générale du Cinématographe

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag, den 26. Februar 1931, vormittags 11 Uhr im Zunfthaus zur Waag, Münsterhofplatz, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 1930 und Jahresrechnung pro 1930.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen den Herren Aktionären im Domizil der Gesellschaft, Sounequai 3, Zürich, zur Einsicht auf. Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien spätestens 3 Tage vor der Versammlung bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich zu deponieren oder sich durch Bankbescheinigung über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen Eintrittskarten zur Verfügung gestellt werden.

Zürich, den 5. Februar 1931.

(7604 Z) 378 i

Der Verwaltungsrat.

Ziegelei Paradis

Aktiengesellschaft mit Sitz in Paradis-Schlatt

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 23. Februar 1931, nachmittags 2 ½ Uhr im Hotel Müller in Schaffhausen

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Rechnung pro 1930 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3. Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1931.

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 17. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft in Paradis-Schlatt für die Herren Aktionäre zur Einsicht auf.

Vom nämlichen Tage hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden.

420 i

Paradis, den 10. Februar 1931.

Der Verwaltungsrat.

Farb- und Lackfabrik „Eclatin“ A.-G. Solothurn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 20. Februar 1931, nachmittags 3 Uhr im Restaurant Tiger, I. Stock, in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungsabnahme und Decharge-Erteilung an Direktion und Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

(1362 Sn) 416 i

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Grundkreditbank in Basel

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 9. Februar 1931 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1930 auf 6 % d. h.

Fr. 30.—

pro Aktio von Fr. 500.— nom. festgesetzt.

Diese Dividende ist unter Abzug der Eidgenössischen Couponssteuer von 3 % vom 10. Februar 1931 ab gegen Aushändigung des Coupons Nr. 44 zahlbar:

in Basel: an der Kasse der Allgemeinen Grundkreditbank, beim Schweizerischen Bankverein, bei den HH. Dreyfus Söhne & Cie., bei den HH. Ebinger & Cie.;

in der übrigen Schweiz: bei den Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins.

(3245 Q) 417 i

Basel, den 9. Februar 1931.

Allgemeine Grundkreditbank.

Industrie Beteiligungs A.-G. Schaffhausen

In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Januar 1931 hat die Gesellschaft die Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit unter Hinweis auf Art. 665 O.R. aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft anzumelden an die Schweizerische Treuband-Gesellschaft, Bahnhofstrasse 66, Zürich.

Schaffhausen, den 31. Januar 1931.

237 i

Der Liquidator.

Bezugs-Angebot

Allgemeine Grundkreditbank, Basel

Erhöhung des Aktienkapitals von 3 auf 4 Millionen Franken

durch Ausgabe von

Fr. 1,000,000 nom. = 2000 neue Aktien von je Fr. 500 nom.

Die ordentliche Generalversammlung der Allgemeinen Grundkreditbank vom 9. Februar 1931 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, das Aktienkapital von drei auf vier Millionen Franken zu erhöhen, durch Ausgabe von 2000 neuen Aktien von je Fr. 500 nom. Nr. 6001 bis 8000. Die neuen Aktien lauten auf den Inhaber und sind vom 1. Januar 1931 an dividendenberechtigt. Die Kotierung der alten und der neuen Aktien an der Basler Börse wird nachgesucht.

Das unterzeichnete Bankenkonsortium hat die vorstehenden

2,000 neuen Aktien von je Fr. 500. nom.

der

Allgemeinen Grundkreditbank, Basel

mit vollem Dividendenanspruch für das Geschäftsjahr 1931

gezeichnet und vollbezahlt und bietet sie den derzeitigen Aktionären der Allgemeinen Grundkreditbank zu folgenden Bedingungen zum Bezuge an:

1. Je drei alte Aktien Allgemeine Grundkreditbank berechtigen zum Bezuge einer neuen Aktie der Allgemeinen Grundkreditbank.
2. Der **Bezugspreis** beträgt **Fr. 500.—** pro Aktie und ist am 19. Februar 1931 zahlbar. Auf Einzahlungen nach dem 19. Februar 1931 ist ein Verzugszins von 5 % p. a. zu entrichten.
3. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat in der Zeit vom

11. bis 19. Februar 1931

zu erfolgen, gegen Einreichung des Coupons Nr. 45 der alten Aktien von Fr. 500 nom., deren Nummern in arithmetischer Reihenfolge in einen Anmeldeschein einzutragen sind.

4. Mit dem 19. Februar 1931 erlischt das Bezugsrecht und der Coupon Nr. 45 der alten Aktien von Fr. 500 nom. verliert alsdann seine Gültigkeit. Für den Bezug der nächsten Dividende gilt der Coupon Nr. 46.
5. Die Zeichner erhalten für ihre Einzahlungen Lieferscheine, gegen deren Rückgabe später, auf besondere Anzeige, die definitiven Aktientitel bei der gleichen Stelle, welche die Lieferscheine ausgestellt hat, bezogen werden können. Die Kosten des eidgenössischen Titelstempels werden von der Allgemeinen Grundkreditbank getragen.
6. Die Anmeldungen zum Bezuge der neuen Aktien und die Einzahlungen zur Begleichung des Bezugspreises werden bei den Mitgliedern des unterzeichneten Bankenkonsortiums spesenfrei entgegengenommen.

Basel, den 9. Februar 1931.

396 (3202 Q)

Schweizerischer Bankverein

Dreyfus Söhne & Co.

Ehinger & Co.

Anmeldungen werden ebenfalls bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins entgegengenommen.

Verschenken Sie Ihr Geld nicht

sondern lassen Sie Steuerangelegenheiten vom erfahrenen Fachmann besorgen.

ASTOR & Co.
Bücher-Revisionen
Treuhand-Funktionen
Inkasso für schwere
bringliche Guthaben

ZÜRICH
Rietlerstr. 73 - Tel. 33.909

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: W. Frey, Not. u. Ink.
Aldorf: Dr. F. Schmid, Adv.
Bern: Notar Aerni, Inkassobureau, Ansk., Bürgerhaus.
— Dr. P. Held, Adv. u. Ink.
Biel: N. Romang, Not. u. Inf.
Burgdorf: E. Hovant, Ink.
Genève: Me. L. Willem, avocat, Coard 11, Adv., Ink.
— Ch. Cosandier, huissier.
Lugano: Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-, Not.
Luzern: Joh. Rey & Co., Ink.
Olten: Eug. Nagel, Treuhand-Notariat. Tel. 4.34.
St. Gallen: M. Baumann, Adv.
Zug: A. Hotz, Ink., Inform.
Zürich: Bächtold & Winderli, Schw. Inf., Schweizerg. 12

Renseignements BICHET & CIE.

Bâle Falknerstrasse, 4
Bern Bubenbergl. 8
Genève Rue de la Croix d'Or, 3
Lausanne Pl. St. François, 5
Zürich Bärenstrasse, 18

Handelsauskünfte

A vendre à Monthey (Valais)

bâtiment

facilement transformable, situé entre deux grandes artères; locaux spacieux. S'ad. Case postale 1528, Monthey. (1441 S); 429

Hotels

inserieren zweckmässig im

Schweiz. Handelsamtsblatt

Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE ALSACIENNE DE BANQUE

Volleingezahltes Aktienkapital Fr. 100,000,000

Hauptsitz: Strasbourg

Registre du Commerce: **Strasbourg B 1082**

Bilanz per 31. Dezember 1930

Aktiva

Passiva

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|--|----------------|-----|---|----------------|-----|
| Kasse, fremde Geldsorten und Coupons | 23,584,866 | 42 | Aktien-Kapital | 100,000,000 | — |
| Notenbanken, Postscheckkonti | 138,710,217 | 45 | Statutarische Reserve | 17,500,000 | — |
| Wechsel | 369,706,268 | 02 | Ausserordentliche Reserve | 45,500,000 | — |
| Nostroguthaben bei Banken und Bankfirmen | 407,331,857 | 06 | Pensionskasse zu Gunsten der Angestellten | 13,460,399 | 20 |
| Reports und Lombards gegen börsengängige Wertpapiere | 100,034,788 | 12 | Kreditoren | 1,436,199,669 | 23 |
| Eigene Wertpapiere | 45,897,907 | 89 | Akzente und Schecks: | | |
| Konsortialbeteiligungen | 9,406,671 | 09 | Akzente | 85,784,914.32 | |
| Akzeptdebitoren | 85,784,914 | 32 | Noch nicht eingelöste Wechsel und Schecks | 5,549,203.77 | |
| Debitoren in laufender Rechnung | 531,477,013 | 49 | Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen | 166,725,701.16 | |
| Aval auf Bürgschaftsdebitoren | 166,725,701.16 | | Dividenden | 11,235,020 | — |
| Bankgebäude | 7,284,843 | 05 | Rückzinsen auf Wechsel | 1,122,019 | 53 |
| | | | Vortrag auf neue Rechnung | 2,868,120 | 86 |
| | 1,719,219,346 | 91 | | 1,719,219,346 | 91 |

Die am 10. Februar 1931 in Strasbourg abgehaltene ordentliche Generalversammlung hat die Bilanz sowie das Gewinn- und Verlustkonto des Geschäftsjahres 1930 genehmigt und dem Vorstand und dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt. Die turnusgemäss ausgeschiedenen Herren

L. M. Rognissol, Direktor der Société Générale p. f., Paris, 29, Boulevard Haussmann, Joseph Schwartz, vormals Mitglied der Generaldirektion der Gesellschaft in Strasbourg, Strasbourg-Robertsau,

Pierre Schwelingsuth, ehemaliger Finanzinspektor, Paris, 55, Rue de Varenne, de Turckheim (Baron Bernard) von der Firma de Dietrich & Cie., Niederbronn, wurden wieder zu Mitgliedern des Aufsichtsrates, und als neues Mitglied

Herr Emile Dollfus, Präsident der Handelskammer von Mulhouse, Mulhouse, 8, Rue du Maréchal Joffre, gewählt.

Die Dividende des Geschäftsjahres 1930 wurde auf 11 % brutto festgesetzt und ist vom 11. Februar 1931 ab zahlbar mit **Fr. 41.70 netto** pro Aktie von Fr. 500, gegen Übergabe des Dividendenscheines Nr. 10, bei folgenden Banken:

In Frankreich: bei unserer Gesellschaft in Strasbourg oder bei unseren Filialen und Niederlassungen, bei der Société Générale p. f., 29, Boulevard Haussmann, in Paris oder deren Filialen;

In Luxemburg: bei unserer Filiale und unseren Niederlassungen; In Saargebiet: bei unserer Filiale Saarbrücken;

In Deutschland: bei unseren Filialen und Niederlassungen; In der Schweiz: bei unserer Filiale in Zürich;

In Belgien: bei der Société Française de Banque et de Dépôts in Brüssel und Antwerpen.

Strasbourg, den 11. Februar 1931.

Der Generaldirektor: R. Debric.



Auf **erstklassiges Objekt** in der Schweiz .415
I. Hypothek
 bis zu Fr. 100,000 zu plazieren gesucht.
 Offerten unter Chiffre Gc 7651 Z an Publicitas, Zürich

Landolt's
Liegenschaften-Kontrollbuch
 gibt sofort Aufschluss über Rendite, Steuerwert etc. Ihrer Liegenschaft. Prospekt 100 zu Diensten.
LANDOLT-ARBENZ & CO
 ZÜRICH
 BAHNHOFSTR. 65

Auflegung des öffentlichen Inventars
 Das öffentliche Inventar über den Nachlass des am 8. November 1930 verstorbenen Herrn **Jakob Bülsterli**, geb. 1868, von Albisrieden und Wiesendangen, gewesener Kaufmann, Tütemlistrasse 65 in **Albisrieden-Zürich**, liegt den Beteiligten bis zum 14. Februar 1931 bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf (Art. 584 Z. G. B.). 329
 Zürich, den 31. Januar 1931.
 Notariat Wiedikon-Zürich:
D. Helbling, Notar.

Dem reisenden Geschäftsmanne empfehlen sich:

Hotel Schweizerhof - Bern
 Gegenüber dem Bahnhof. Sämtliche Zimmer mit fließend kalt und warm Wasser, sowie Telefon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant.
 H. Schüpbach, Dir.

BERN Wiener Café
 Schauplatzstrasse, 1 Minute vom Bahnhof. In- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl. Wiener Küche. 2860
 Spezialitäten. 7 Billards. Neuer Inhaber: **H. Liberty**.

Genève Hôtel Europe
Besitzerwechsel!
 Das Hotel wird einer gründlichen Renovation unterworfen und u. a. mit fließendem Wasser in den Zimmern versehen. Kein Betriebsunterbruch! Der neue Besitzer: **Ch. Landry**, früher Hotel Handeck-Grinzel!

Junge Schwedn mit mehrjähriger Büropraxis sucht Stellung als .419 (e 1790 Y)

Korrespondentin
 für Deutsch, Englisch, Schwedisch, Spanisch und Französisch. — Gef. Angebot mit Gebaltsangabe etc. erbeten an **M. Larsson, c/o ASEA**, Aust. Abt. Fins, Västerås, Schweden.

Kommerzielle Anzeigen
 finden die beste Beachtung im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**

Finanz- und Industriebeteiligungen A.-G. Basel
 5 1/2 % Anleihe von Fr. 10,000,000 nominal mit Solidargarantie der Blanchisserie et Teinturerie de Thaon Thaon-les-Vosges (Frankreich)
 Die definitiven Titel dieser Anleihe, mit Coupons n° 1 per 1. April 1931 u. ff. sind erschienen.
 Die vom Schweizerischen Bankverein ausgestellten Interimsscheine können daher vom 12. Februar 1931 an gegen die definitiven Anleihenstitel bei sämtlichen schweizerischen Niederlassungen der unterzeichneten Banken spesenfrei umgetauscht werden. (3265 Q) 425 i
 Basel und Zürich, den 10. Februar 1931.
Schweizerischer Bankverein
 Basler Handelsbank Aktiengesellschaft Leu & Co.
 Schweizerische Bankgesellschaft Banque d'Alsace et de Lorraine
 Succursale de Bâle

Société des Chaux et Ciments de la Suisse Romande
Lausanne
 Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le vendredi 27 février 1931, à 15 1/2 heures, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce. Feuille de présence dès 15 heures.
ORDRE DU JOUR:
 Opérations et nomination statutaires.
 Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 15 février courant, au siège de la Société, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 26 février 1931. (13010 L) 408 i
 Lausanne, le 9 février 1931.

Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle
 Le coupon de dividende n° 34 de nos actions est payable dès ce jour pour l'exercice 1930, sous déduction de l'impôt fédéral par **fr. 15.50 net** (1293 B) 404 i
 Bulle, le 9 février 1931. **La Direction.**

Lausanne-Transports S. A.
 Les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le 20 février 1931, à 17 heures, au bureau Lausanne-Transports S. A., 119, Av. d'Échallens, Lausanne. (13027 L) 427 i
Le conseil d'administration.

Kaffee Hag Aktiengesellschaft Feldmeilen (Zürich)
Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 27. Februar 1931, nachmittags 4 Uhr ins Advokaturbüro Sulzer & Schneider, Talstrasse 11, Zürich I
TRAKTANDEN:
 1. Protokoll.
 2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1930.
 3. Decharge-Erteilung.
 4. Verwendung des Reingewinnes.
 5. Wahl des Verwaltungsrates.
 6. Wahl der Kontrollstelle.
 7. Statutenrevision; Beschlussfassung über Kapitalerhöhung.
 8. Verschiedenes.
 Die Jahresrechnung per 31. Dezember 1930 und der Bericht der Kontrollstelle können vom 19. Februar an von den Aktionären im Bureau der Gesellschaft in Feldmeilen eingesehen werden. Vom gleichen Tage an können am genannten Orte auch die Stimmkarten für die Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (7652 Z) 430 i
 Feldmeilen, den 9. Februar 1931.
 Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **Dr. M. Schneider.**

Hypothekarbank Lenzburg
 Der Dividenden-Coupen Nr. 33 wird von heute an mit Fr. 35.— netto an unserer Kasse eingelöst. (2290 A) 422 i
 Lenzburg, den 9. Februar 1931.
Die Direktion.

Holding Brown Boveri & Cie. Aktiengesellschaft vormals Elektrizitätsgesellschaft Aljoth, Basel
Dividendenzahlung
 Die Dividende für das Jahr 1930 ist durch die Generalversammlung vom 10. Februar 1931 auf 6 % festgesetzt worden. Dieselbe ist zahlbar vom 12. Februar 1931 an gegen Einlieferung des Coupons Nr. 2 unserer Aktien mit Fr. 6 auf den Aktien Serie A, abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer; Fr. 30 auf den Aktien Serie B, abzüglich 3 % eidg. Couponsteuer, bei nachstehenden Zahlstellen:
 In Basel: bei den Herren A. Sarasin & Cie., bei den Herren Ehinger & Cie., beim Schweizerischen Bankverein } sowie bei ihren sämtlichen Sätzen, Zweigniederlassungen und Agenturen
 In Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt bei der Schweizerischen Bankgesellschaft bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., bei den Herren C. J. Brupbacher & Cie.
 Basel, den 11. Februar 1931. **Der Verwaltungsrat.**

Société Immobilière de l'Avenue des Alpes, Montreux
 MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le samedi 14 février 1931, à 15 heures, à l'Hôtel Terminus, à Montreux.
Ordre du jour: Opérations et nominations statutaires.
 Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires à la Banque de Montreux, où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées.
Le conseil d'administration.